gisela graf communications
Presseinformation

Schillerstraße 20
D-79102 Freiburg
T +49 761 791 99 09
F +49 761 791 99 08
contact@gisela-graf.com
www.gisela-graf.com

Neu bei DOM publishers:

Staatsoper Berlin 2010-2017

Jürgen Flimm / Detlef Giese (Hg.)
Staatsoper im Schiller Theater (Band 1)
Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen, Regula Lüscher (Hg.), Daniela Pogade (Texte)
Staatsoper Unter den Linden (Band 2)

Sieben Jahre lang wurde die Berliner Staatsoper Unter den Linden aufwendig saniert. Es war eine der komplexesten Bauaufgaben Berlins in jüngerer Zeit, sollte doch aus dem ältestem Theater der Stadt und Schauplatz legendärer Opernaufführungen »eines der modernsten Theater Europas, wenn nicht der Welt« (Intendant Jürgen Flimm) werden. Während der Arbeiten, die vom Berliner Architekturbüro HG Merz geplant wurden, gastierte die Staatsoper im Charlottenburger Schiller Theater. Anlässlich der Eröffnung der sanierten Staatsoper am 3. Oktober 2017 erscheint das zweibändiges Werk *Staatsoper Berlin 2010-2017*, das die sieben Jahre im Schiller Theater sowie die Sanierung der Staatsoper dokumentiert.

Der erste Band, *Die Staatsoper im Schiller Theater*, erzählt die Geschichte der Berliner Staatsoper im Schiller Theater von 2010 bis 2017. Das waren sieben Spielzeiten mit mehr als 100 Musiktheaterpremieren, mehr als 550 Konzerten und rund 2.500 Veranstaltungen. Von Werken des Barock bis hin zu Uraufführungen reichte das Spektrum, einschließlich des großen klassisch-romantischen Repertoires und der Moderne. Das Theater selbst, ein »First Class Provisorium« (Daniel Barenboim), wirkte inspirierend und ermöglichte eine künstlerisch sehr produktive Zeit – der Charme der Fifties im Zusammenspiel mit dem Geist der Gegenwart. Sieben Jahre Staatsoperngeschichte werden lebendig, in Texten und Bildern dokumentiert und beleuchtet.

Der zweite Band, *Die Staatsoper Unter den Linden*, dokumentiert die Sanierung und bislang aufwendigste Erneuerung des 1742 in preußisch-klassizistischem Stil erbauten Theaterhauses von überragender kulturhistorischer Bedeutung. Das Gebäude hat in 275 Jahren zahlreiche Veränderungen erfahren. Ziel der jüngsten Sanierung war, die Staatsoper denkmalpflegerisch wiederherzustellen und das Gebäude technisch für einen modernen Spielbetrieb auszurüsten. Der vorliegende Band dokumentiert ein Jahrhundertprojekt, zeigt die Arbeit der Architekten, Fachplaner, Handwerker, Bauleute und Denkmalpfleger während der Sanierung und berichtet von der Herausforderung, Historie und Moderne sensibel in Einklang zu bringen.

Staatsoper Berlin 2010–2017
225 × 280 mm, 496 Seiten
450 Abbildungen, 2 Bände im Schuber
Band 1: **Staatsoper im Schiller Theater**
Jürgen Flimm / Detlef Giese (Hg.)
Band 2: **Staatsoper Unter den Linden**
Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen, Regula Lüscher (Hg.),
Daniela Pogade (Texte)
ISBN 978-3-86922-654-5 (deutsch / englisch)
EUR 58,00 / CHF 74,70
Oktober 2017. DOM publishers, Berlin